

DEUTSCHLAND: DIENSTLEISTUNGEN VON INGENIEURBÜROS FACHPLANUNG TECHNISCHE AUSRÜSTUNG, ANLAGENGRUPPEN 1.4 UND 1.5

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg, die Bundesrepublik Deutschland vertretend

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Fachplanung Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1.4 und 1.5

Beschreibung: Die Liegenschaft befindet sich in Torgelow. Das sog. „Haus an der Schleuse“ ist im Auftrag der Evang. Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung errichtet worden. Im Zuge der Aufstellung eines Brandschutzkonzeptes wurden diesbzgl. Mängel festgestellt, die für das gesamte Gebäude eine brandschutztechnische Grundinstandsetzung erforderlich machen. Es ist das komplette Übertragungs- und BK-Netz des Gebäudes zu erneuern sowie eine BMA zu installieren. Das GEG ist in der Planung umzusetzen. Im gesamten Gebäude ist die Elektroinstallation zu erneuern. Diese beinhaltet die KG 444-446,490,556. Es soll eine Bauunterlage aufgestellt werden. Beitrag zur Bauunterlage: 07/2025 Baubeginn: 04/2026, Fertigstellung 10/2028 Leistungsumfang: LST1(LPH2-4), optional LST2,3,4(LPH5-8) Planungsanford.: hoch (ALG1.5:BMA), durchschn. (ALG1.4;ALG1.5:Übertrg-Netz), gering (ALG1.5:BK-Netz) anr.Kosten brutto: KG440 443.870Euro; KG450 183.000Euro; KG 490 22.150Euro; KG556 45.200Euro.

Kennung des Verfahrens: 814685ae-9272-48d3-9ad0-2ec47a7ed4e2

Interne Kennung: 24D11135N

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/
Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Begründung des beschleunigten Verfahrens:

Zentrale Elemente des Verfahrens:

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Torgelow

Postleitzahl: 17358

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Soldatenheim Haus an der Schleuse Schleusenstr. 5 17358 Torgelow

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bewerberbogen enthält die in der EEE abgefragten Erklärungen ergänzt um zusätzliche/ detaillierte Abfragen zur Eignungsprüfung. Das Ausfüllen einer EEE ist aufgrund des zwingenden digitalen Ausfüllens des Bewerberbogens entbehrlich.

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Der Bieter muss Angebote für alle Lose einreichen

2.1.6 Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: siehe Vergabeunterlagen

5 Los

5.1 Technische ID des Loses: LOT-0000

Titel: Fachplanung Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1.4 und 1.5
Beschreibung: Die Planungsvergabe erfolgt gemäß aktuell gültiger VgV über ein Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb. Der Bewerber, der auf der Grundlage seines Angebotes die bestmögliche Lösung der Aufgabe erwarten lässt, erhält den Auftrag. Vom zu beauftragenden Planer ist zunächst die Leistungsstufe 1 (LPH 2-4) zu erbringen. Die Fertigstellung der Leistungsstufe 1 wird innerhalb von ca. 4 Monaten nach Auftragserteilung erwartet. Die zur Gewährleistung der Zieltermine erforderlichen Kapazitäten müssen vorhanden sein. Die Neue RBBau (NRBBau) ist zu beachten.
Interne Kennung: 24D11135N

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros
Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der AG behält sich vor, bei Fortsetzung der Planung und Ausführung weitere Leistungsstufen (Lst. 2 (LPH 5), Lst. 3 (LPH 6+7), Lst. 4 (LPH 8)) abzurufen. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung dieser besteht nicht. Der AN ist verpflichtet, die Leistungen der weiteren Leistungsstufen zu erbringen, wenn der AG sie ihm überträgt. Gem. Bekanntmachung, behält sich der AG das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen. Im Fall, dass auf eine Verhandlung verzichtet werden kann, entfällt die Bewertung von Punkt 1.6 der Bewertungsmatrix 2 bezüglich der persönlichen Vorstellung der Mitarbeiter des Projektteams.

5.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Torgelow
Postleitzahl: 17358
Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Soldatenheim Haus an der Schleuse Schleusenstr. 5 17358 Torgelow

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/05/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/10/2028

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.8 Zugänglichkeitskriterien

Zugänglichkeitskriterien für Menschen mit Behinderungen wurden berücksichtigt

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

*Beschreibung: Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen. Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen. Nachweise der Befähigung zur Berufsausübung sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen, als Anlage zu nummerieren und im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen. Teilnahmeberechtigt sind Bewerber, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates als Ingenieure/innen der Fachrichtung Elektrotechnik, Fernmelde- und IT-Anlagen oder Kommunikationstechnik tätig/zugelassen sind. Vorgaben gemäß Matrix 1 nicht erfüllt = KO-Kriterium
Mindestanforderungen (KO-Kriterium): - Studien- und Ausbildungsnachweise bzw. Bescheinigungen zur Erlaubnis der Berufsausübung Inhaber oder Führungskräfte unbedingt mit Teilnahmeantrag einreichen.*

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen. Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen. Sofern Nachweise dazu gleich mitgeliefert werden, sind diese als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen sowie im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen. Nachweise / Erklärungen der Haftpflichtversicherung sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Eignungskriterien: - durchschnittlicher Mindestjahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre bezogen auf die zu vergebende Leistung - Erklärung zur Höhe der geforderten Deckungssummen der Haftpflichtversicherung (Im Auftragsfall ist mit Bezug auf den Bewerberbogen eine Berufshaftpflichtversicherung mit den Deckungssummen von mindestens 2 Mio. € für Personenschäden und mindestens 2 Mio. € für sonstige Schäden nachzuweisen. Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mind. das Zweifache der Deckungssumme betragen. Im Rahmen der Bewerbung reicht hierzu eine Erklärung des Versicherers aus, dass dem Bewerber im Falle der Beauftragung ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird.) Vorgaben gemäß Bewertungsmatrix 1 nicht erfüllt = KO-Kriterium - durchschnittlicher Mindestjahresumsatz in den letzten 3 Jahren unter 100 TEuro brutto - Deckungssummen der Haftpflichtversicherung von mindestens 2 Mio. Euro für Personenschäden und mindestens 2 Mio. Euro für sonstige Schäden

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Teil 1

Beschreibung: Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen. Bei Bewerbungsgemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen. Sofern Nachweise dazu gleich mitgeliefert werden, sind diese als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen sowie im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen. Eignungskriterien: - Vergleichbarkeit der eingereichten Referenzobjekte der letzten 5 Jahre nach Menge oder Umfang mit der zu erbringenden Dienstleistung; Erklärung zu mind. einer vergleichbaren Referenz, alle vergleichbaren und eingereichten Referenzen werden beurteilt, jedoch sind sie hinsichtlich der Vergleichbarkeit durch den Bewerber zu priorisieren. Stichtag für die Anerkennung der Referenzen (Fertigstellung Lph 8): 31. Oktober 2019. - Angabe zu beabsichtigten Unteraufträgen bei der Durchführung der zu vergebenden Teile des Auftrags (Formblätter 234 LD bis 236 LD). Vorgaben gemäß Matrix 1 nicht erfüllt = KO-Kriterium gemäß Bewertungsmatrix 1 ist mindestens eine Referenz aus den letzten 5 Jahren zu benennen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist. - Vergleichbarkeit der Referenz/en in Bezug auf: Mindestanforderungen (KO-Kriterium): - Leistungsumfang: LPH 3-8 | Anlagengruppen 1.4 und 1.5 | Schwierigkeitsgrad der Planungsanforderungen: Honorarzone (HZ) für innerstaatl. AN durchschnittlich (HZ II); Die Einzelkriterien müssen nicht in einer Referenz zusammengefasst sein, sondern können auch durch Teilreferenzen nachgewiesen werden. Die Mindestanforderungen müssen in ihrer Gesamtheit vollständig erfüllt sein. - Verfügbarkeit einer zertifizierten Fachkraft für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675. Der Nachweis ist mit dem Teilnahmeantrag zu erbringen. - Formblätter nicht eingereicht oder unvollständig, auch für Unterauftragnehmer *Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen*

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Weitere erforderliche Erklärungen

Beschreibung: Vorgaben gemäß Bewertungsmatrix 1 nicht erfüllt = KO-Kriterium gem. Bewertungsmatrix 1 - Erklärung zum Datenschutz gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG); - Erklärung zu den EU-Sanktionen gegen Russland gemäß Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 (Anlage 1 : Sanktionen der EU gegen Russland); Erklärung unter Verwendung Anlage 2: Eigenerklärung Bezug Russland

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Teil 2

Beschreibung: Gemäß Bewertungsmatrix 1 ist mindestens eine Referenz aus den letzten 5 Jahren zu benennen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist: 1) Tiefergehende Referenzeigenschaften (jeweils max. 60 Punkte möglich= max. 180 Punkte): - erbrachter Leistungsumfang: LPH 2; - Spezielle Anforderung: Planung nach technischen Richtlinien der Bundeswehr insbesondere BFR und Handbuch IT-Leitungsnetze; - Ergänzende Anforderung: Umbau im Bestand; Die tiefergehenden Referenzeigenschaften müssen in Verbindung zur eingereichten Referenz stehen, die die o.g. Mindestanforderungen erfüllen und dementsprechend in den letzten 5 Jahren erbracht wurde. 2) Anzahl der verfügbaren Fachkräfte (max. 120 Punkte): - Erklärung zur durchschnittlichen jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten 3 Jahren bezogen auf die zu vergebene Leistung. Beschäftigte im Sinne von: Ingenieure/innen der Fachrichtung Elektrotechnik, Fernmelde- und IT-Anlagen oder Kommunikationstechnik

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: sh. Bewertungsmatrix 2 - Projektteam: Beschäftigte im Sinne von: Ingenieure/innen der Fachrichtung Elektrotechnik, Fernmelde- und IT-Anlagen oder Kommunikationstechnik; - Schriftliches Konzept: für die eingereichte (von der Vergabestelle ausgewählte/n) Referenz/en bzw. bezogen auf den konkreten Auftragsgegenstand

Beschreibung: Projektteam 30% Schriftliches Konzept 50%

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 80

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: sh. Bewertungsmatrix 2 sowie Mindestanforderung der Bewertungsmatrix 2

Beschreibung: Honorarangebot 20%

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann:

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Erfüllen nach Auswertung der Teilnahmeanträge mit beigefügter Bewertungsmatrix 1 mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen erfolgt die Auswahl durch Los gem. §75(6)VgV. Die sachgerechte Durchführung des Losverfahrens wird von der Vergabestelle sichergestellt und dokumentiert.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/10/2024 12:00 +02:00

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/136832>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 13/11/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/10/2024 23:59 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 60 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: keine

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Honorierung richtet sich nach der Honorarberechnungssystematik der HOAI 2021 sowie nach dem gegebenenfalls vereinbarten Zu- oder Abschlag zum Gesamthonorar. Der Vertrag wird auf Basis des RBBau- Vertragsmusters – VM2/1- Vertrag Fachplanung Technische Ausrüstung in Verbindung mit den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) und zur e- Vergabe geschlossen; Anpassungen aufgrund des EUGH-Urteils vom 04.07.2019 sind bereits erfolgt. Bewerbergemeinschaften müssen bei Beauftragung eine gesamtschuldnerisch haftende ARGE gem. §705 BGB mit bevollmächtigten Vertreter gründen und bis zur Abwicklung des Auftrages aufrechterhalten. Dazu ist eine ARGE- Erklärung abzugeben, in der auch die Leistungsabgrenzung innerhalb der ARGE dargestellt wird.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt Deutschland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg, die Bundesrepublik Deutschland vertretend

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg, die Bundesrepublik Deutschland vertretend

Organisation, die Angebote bearbeitet: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg, die Bundesrepublik Deutschland vertretend

Beschaffungsdienstleister: Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern

Registrierungsnummer: 13-L45012000000-38

Abteilung: Abteilung IV, Referat 450

Postanschrift: Schloßstraße 9-11

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Abteilung IV, Referat 450 (Zentrale Vergabestelle)

E-Mail: zvs@fm.sbl-mv.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.sbl-mv.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt Deutschland

Registrierungsnummer: 123

Abteilung: Vergabekammern des Bundes

Postanschrift: Kaiser-Friedrich Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammern des Bundes

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1 ORG-0010

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Neubrandenburg, die Bundesrepublik Deutschland vertretend

Registrierungsnummer: 13-L45410001000-11

Postanschrift: Neustrelitzer Straße 121

Stadt: Neubrandenburg

Postleitzahl: 17033

Land, Gliederung (NUTS): Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern, Abteilung IV, Referat 450 (Zentrale Vergabestelle)

E-Mail: zvs@fm.sbl-mv.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://sbl-mv.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3f08d29d-ee30-4802-ae04-57b15b954984 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/09/2024 15:11 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

11.2 Informationen zur Veröffentlichung